



Gemeindebrief Bergisch Gladbach

Aktuelles aus der Neuapostolischen Kirche,
Gemeinde Bergisch Gladbach

für Mitglieder & Freunde



- Vorwort von Pfr. Christoph Bernards, St. Joseph
- Aus dem Gemeindeleben
- Alle wichtigen Termine für Juni 2019

06

2019

Vorwort

Ihr lieben Glaubensgeschwister und liebe Leser des Gemeindebriefes, unser Freund und Bruder, Pfr. Christoph Bernards, stv. Kreisdechant der katholischen Kirche in Bergisch Gladbach, sendet uns ein Grußwort für den Monat Juni. Darüber und über die Verbundenheit im Glauben freue ich mich sehr.

Euer

Volker Schmidt

Die bleibende Gegenwart Jesu erfahren

Liebe Schwestern und Brüder, schon früh waren die Jüngerinnen und Jünger Jesu damit konfrontiert, den auferstandenen Herrn nicht mehr sehen zu können. Seit der Himmelfahrt fragten sie sich, wie ER ihnen dennoch nahe bleiben kann. Die Sehnsucht, IHN wirklich zu erfahren, ist groß – bis heute!

Die Erzählung von den Jüngern, die nach Emmaus gingen (Lk 24, 13-35), macht deutlich, dass ER verborgen da ist wenn Menschen in seinem Namen unterwegs sind, wenn sie miteinander das Wort der Schrift bedenken und wenn ER selber das Brot teilt.

Wenn wir in der katholischen Kirche Fronleichnam feiern, dann werden wir mit unserer Prozession an der Neuapostolischen Kirche und der Evangelischen Kirche in Heidkamp vorbei kommen. Ein Zeichen der Verbundenheit, weil wir wissen, dass in der Gemeinschaft der Christen Jesu Gegenwart erfahrbar ist. So erleben wir uns und erfahren Jesu bleibende Gegenwart: miteinander unterwegs sein, auf das Wort der Schrift hören und miteinander Mahl halten.

DANKE, dass das möglich ist!

Ich grüße Sie herzlich

Ihr

Christoph Bernards



Vorstehervertreter

Liebe Geschwister,

am 2.5. hat unser Apostel unseren Priester Rolf Bauer zum Vertreter des Vorstehers ernannt. Da es in den vergangenen Tagen einige Fragen diesbezüglich gab, möchte ich die Rolle des Vorstehervertreters einmal kurz beleuchten. Der Vorsteher leitet die Gemeinde seelsorgerisch und administrativ. Sollte der Vorsteher verhindert sein (krank, Urlaub etc.), übernimmt der Vertreter die Aufgaben des Vorstehers. Der Vorsteher kann seinen Vertreter ebenfalls bitten, bestimmte Aufgaben zu übernehmen. Des weiteren unterstützt der Vertreter mich als Vorsteher in allen die Gemeinde betreffenden Angelegenheiten. Diese Hilfe ist besonders deshalb notwendig, da ich noch diverse Aufgaben im Bezirk wahrnehme, um den Bezirksvorsteher (Bezirksältesten) zu entlasten. Die Ernennung bedeutet aber nicht, dass Priester Bauer automatisch der neue Vorsteher ist, wenn ich in den Ruhestand trete. Diese Entscheidung trifft der Apostel. Falls weitere Fragen bestehen, sprech mich einfach an.

Herzliche Grüße

Euer Volker Schmidt

Apostel Otten besuchte Gemeinde Berg. Gladbach

Der Apostel diente uns anlässlich der Versiegelung (Spendung Gaben des Hl. Geistes) unseres jüngsten Gemeindemitglieds Paul N. mit einem Wort aus Lukas 19, 41: Und als er nahe hinzukam, sah er die Stadt und weinte über sie und sprach: "Wenn doch auch du erkennstest zu dieser Zeit, was zum Frieden dient!"

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Erkenntnis. Wir müssen das Wort im Glauben erkennen und uns davon berühren lassen. Denn nur dann, wenn das Wort an uns herankommt und unser Herz berührt, kann es wirken. Als Jesus in Jerusalem einzog, hatten die meisten Menschen nicht die Erkenntnis des wahren Grundes seines Dienens und Opfern. Für sie war Jesus der Heilsbringer, der die Menschen von den Besatzern befreien sollte. Der eigentliche Gegner der Menschen damals aber war das Böse. Jesus wollte sie von der Sünde befreien und jedem Menschen Heil und ewiges Leben schenken. „Was erkennen wir daraus heute?“, fragte der Apostel. Ist es auch nicht für uns manchmal verlockend, uns vorwiegend in materiellen Sorgen und persönlichen Nöten an den Herrn zu wenden? Dafür hat Jesus sein Opfer nicht gebracht! Auch heute ist unser Gegner das Böse. Erkennen wir heute, dass Jesus das Heil und die Erlösung für uns will? Erkenntnis und Glaube sind also Voraussetzung für Frieden in der Seele.



K. H.

Termine

Juni 2019



Kurzfristige Änderungen möglich !

01. Samstag	IJT 2019 in Düsseldorf	
02. Sonntag	Gottesdienst (Lukas 11, 13) Vorsteher u. Pr. Strippel IJT 2019, GoD. mit St-Ap. Schneider , 10.00 Uhr	
04. Dienstag	Info-Abend: NAK-Amtsverständnis , weiterführende Hinweise und Ergänzungen, Beginn: 19.30 Uhr in NAK-Porz	
05. Mittwoch	Gottesdienst (Römer 8,16) Pr. Bauer u. Pr. Bondzio	
09. Sonntag	Pfingst-Gottesdienst mit Stammapostel Schneider aus Goslar, Sat-Ü.nach Berg. Gladbach, GD-Beginn: 10 Uhr	
12. Mittwoch	Gottesdienst (Nehemia 12,43) Pr. Breyer	
16. Sonntag	Gottesdienst (1. Petrus 1,1.2) Pr. Pohle u. Pr. Bondzio	
	KiGo 6-9 u. 10-14 in Gummersbach Beginn 10 Uhr	
18. Dienstag	Seniorenchor-Auftritt in Köln-Höhenhaus, Sigwinstraße 35, im Johanniter-Stift, Konzertbeginn: 16 Uhr	
19. Mittwoch	Gottesdienst (Galater 4,6) Vorsteher	
	Bz-JuGD mit Bischof Sommer in Frechen, Beginn 19.30 Uhr	
23. Sonntag	Gottesdienst (Johannes 3,28.29) Pr. Strippel	
26. Mittwoch	Gottesdienst (5. Mose 28,2) Vorsteher u. Pr. Bondzio	
30. Sonntag	Stammapostelübertragung aus Oberhausen Beginn: 10 Uhr	
Seniorentreff	15:00 Uhr in der Gemeinde, Termin wird noch abgestimmt!	
Alles Liebe und Gottes Segen wünschen wir in diesem Monat von Herzen zum Geburtstag mit dem guten Rat: "...denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder"(Römer 8).		

Neuer Service für Gottesdienst - Tonübertragungen - Live in Bergisch Gladbach:

069 272 81756 1234

Hinweise: Der Gemeindebrief erscheint monatlich!

© Gemeinde-Redaktion: NAK - Bergisch Gladbach, Leitung: Volker Schmidt

02202-9642654, redaktion@nak-bergischgladbach.de

[Titelbild | G. Sch, weitere Bilder | G.Sch. u. P. Strippel, GL]

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Bergisch Gladbach - Heidkamp

Braunkohlenstraße 31, Redaktionssitz

www.nak-bergischgladbach.de

Vorsteher: V.Schmidt, Tel: 022029642654

Gottesdienste:

Sonntag: 10:00 Uhr

Mittwoch: 19:30 Uhr

Herzlich

willkommen!